## Presseinformation

29. Januar 2016

# Hochrechnung: Mit 6,8 Millionen Nächtigungen ist 2015 bestes Tourismusjahr für NÖ

## Bohuslav: Der stärkste Auslandsmarkt ist Deutschland

Als Jahr der Rekordnächtigungen wurde es prognostiziert, nun ist es bestätigt. Der heimische Tourismus vermeldet mit dem vorläufigen Jahresergebnis von 6,8 Millionen Nächtigungen und 2,57 Millionen Ankünften von Jänner bis Dezember 2015 das erfolgreichste Tourismusjahr laut Tourismusstatistik. Rund 4,6 Millionen Nächtigungen entfallen auf Gäste aus dem Inland (-0,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr) und rund 2,2 Millionen aus dem Ausland (+5,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr).

„Das ist ein höchst erfreuliches Ergebnis für unsere Tourismuswirtschaft und bestätigt uns in der Tourismusstrategie. Damit sind wir am richtigen Weg, unser Nächtigungsziel 2020 mit 7,2 Millionen zu erreichen", resümiert Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Rund 40 Prozent der Tourismus-Wertschöpfung kommt aus dem Nächtigungstourismus, wobei sich hier der Gesundheitstourismus, Urlaubstourismus und Wirtschaftstourismus die Waage halten. Das vorläufig beste Ergebnis basiert vor allem auf dem Urlaubs- und Wirtschaftstourismus. Die hervorragende Wetterlage während der Sommermonate Juni, Juli und August und der milde Spätherbst sorgten für großes Interesse an Urlauben und Kurzurlauben in Niederösterreich. Die wirtschaftlich bessere Situation spiegelt sich im starken Zuwachs des Auslandsanteils besonders im Wirtschaftstourismus wieder", so Prof. Christoph Madl, MAS, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung.

Die meisten Nächtigungen (68 Prozent) kommen nach wie vor aus dem Inland. Der stärkste Auslandsmarkt ist mit 12 Prozent Deutschland, die Märkte mit dem stärksten Nächtigungswachstum in den letzten 20 Jahren sind Polen, Tschechien, Slowakei und Ungarn. Die Entwicklung auf Destinationsebene zeigt sich ebenso sehr positiv. Von Jänner bis November 2015 sind die Destinationen mit dem stärksten Wachstum das Mostviertel mit einem Plus von 5,1 Prozent, zurückzuführen auf die Niederösterreichische Landesausstellung „ÖTSCHER:REICH - Die Alpen und Wir", sowie die Wiener Alpen mit einem Plus von 2,4 Prozent, die mit umfassenden Bergsommer-Angeboten punkteten.

Weitere Informationen unter: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

## Presseinformation

02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. Niederösterreich-Werbung, Marlies Frey, Telefon 02742/9000-19844, e-mail marlies.frey@noe.co.at, http://www.niederoesterreich.at/.